

Andreas Johannes Berchtold  
Friedrich-Engels-Allee 369  
42283 Wuppertal

(höchstpersönlich und fristgerecht eingeworfen in den Briefkasten des Hauses am 29. Mai 24)  
Versorgungsamt Wuppertal  
Friedrich-Engels-Allee 76  
42285 Wuppertal

Datum: 23. Mai 24

**Ihr Schreiben vom 02. Mai 24 mit Fristsetzung bis 08. Mai 24, „Geschäftszeichen“: 45S00-48420, „Angelegenheit“ Schwerbehindertenrecht, Überprüfung des Anspruchs auf Rentenleistung nach ca. 15 Jahren von 30 bewilligten Jahren; in dieser Anhörung bereits vorarbeitend Widerspruch – das ist wie Sie erkennen werden somit doch möglich - gegen den auf Ignorierung meines unten angehängten Antwortschreibens basierenden, somit elitaristisch willkürlichen Plan vom 02. Mai 23, den mindestens gleich gebliebenen Behindertenstatus herabzusetzen von 50% auf 20% und das ohne jegliche Begründung, bzw. mit absichtlicher kompletter Falsch-“Begründung“, welche auf Ihrer verdreherischen ‚Interpretation‘ meiner unmissverständlichen Mitteilung vom 23. April 24 basiert, um auf diese Art die mir politisch kapitalschwerstkriminelle angewiesen und ebenso kapitalschwerst-justizkriminell zugefügten Schäden wieder zu erhöhen, meine Gesamtsituation, mein Befinden, meine Empfindung wieder einmal mehr zu schädigen, was ja allgemein nicht gut, sondern allgemein ungut ist, mit der dahinter stehenden Intention damit die Bevölkerung faschistisch einzuschüchtern, *nach dem Motto: „So gehen wir gesetzlosen Elitaristen mit der - so wie es uns beliebt - entrechteten Sklavenherde um, wenn sie nicht spurt, im besonderen mit älteren, bewussteren, wissenderen, erfahreneren Menschen, welche sich im Widerstand befinden, um damit zu versuchen den allgemeinen Widerstandsleistungswillen zu brechen.“* Dazu werde ich somit schon seit fast drei Jahrzehnten „politisch“ verfolgend, unzulässig missbraucht, von Elitaristen. Sozusagen als „Strafmaßnahme“, weil ich nicht „spure“, sondern Widerstand leiste (nach Artikel 20, GG), nach dem elitaristischen Motto: „*Strafe einen – erziehe damit 100te.*“; toller elitaristischer Trick, nur bin ich jemand mit dem so was besser unterlassen werden sollte, denn ich mache der Bevölkerung durch Veröffentlichung der Angelegenheiten genau dies bewusst, damit sie genauestens einzuordnen vermag, was hier und wie hier die Sache gelegen ist und die Bevölkerung damit dazu ihre Unsicherheit verlieren kann, denn staatliche Verunsicherung, Einschüchterung erzeugt Angst und die muss die Bevölkerung abbauen und das kann sie (nur dann), wenn sie Hintergründe und Ursachen kennt und wird damit somit gestärkt wird; das ist somit meine Aufgabe als souveräner Bestandteil der Bevölkerung. *Sie wollen/sollen versuchen ganz einfach ausgedrückt mir den seit 15 Jahren bestehenden Rentenstatus zu stehlen, weil das meine Situation verschärft, denn ich lebe nach wie vor seit 28 Jahren zurück gezogen und allein (nicht zu verwechseln mit „einsam“, denn unter diesen unannehmbaren Voraussetzungen ist meine Abgeschiedenheit für alle natürlich besser), nach wie vor bekomme ich seit 28 Jahren unverändert in Warteschlangen an Kassen, oder Ampeln, oder in Menschenmengen, in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Wartezimmern Schweißausbrüche, weshalb ich diese Situationen nach wie vor meide, gehe grundsätzlich zu Fuß, am liebsten nachts, weil da kaum jemand draußen ist, oder nehme das Fahrrad und habe nach wie vor eine inzwischen bereits mehrjährige psychosomatische Störung durch welche sich meine beiden Gehörgänge, weil ich vor Nervosität den kleinen Finger (eignen sich besonders gut um in den wegen Nervosität juckenden schmalen Gehörgängen zu pulen, aufgrund der gegebenen Situation jedoch schwer zu kontrollieren) schlecht aus den Ohren lassen kann regelmäßig entzünden***

*(bevor es wirklich schmerzt und die Seiten des Gesichts anschwellen, das war einmal so, schaffe ich es seitdem allerdings damit aufzuhören), weil diese schwere posttraumatische Belastungsstörung und Agoraphobie durch politisch kapitalschwerstkriminell angewiesene, unzulässige kapitalschwerst-justizkriminelle, sogar inszenierte Verfahren am laufenden Band sowie durch Falschdiagnosen erzeugt wurden. Auf diese Weise habe ich gelernt damit überleben zu können. **DAS IST DIE FESTSTELLUNG** – und die kann keiner besser wissen als ich, der all das selbst erlebt und unmittelbar beteiligte Menschen, sowie Menschen, welche mich kennen und mir wohl gesonnen sind, weil sie sich ebenfalls im - echten - Widerstand befinden, nicht etwa „Rebellen“, sondern echte Revoluzzer im Rahmen des moralisch, ethisch vertretbaren verbleibend ! Aber „Elitaristen“ wännen, das ganz einfach umdrehen zu dürfen; **NEIN:** dürfen sie nicht, tun die jedoch dennoch (Stichwort: elitaristisch bevormunden wollende ‚Unnachgiebigkeit‘) und genau das ist es wogegen was getan werden muss und dazu trage ich als Bestandteil der souveränen Bevölkerung verantwortungsbewusst konstant nun schon lange bei, nicht etwa erst neuerdings.*

Guten Tag,

dazu zunächst einmal zur allgemeinen Bewusstwerdung einige zu korrigierende Daten aus der Verfassung, also aus dem Grundgesetz hinsichtlich der mit Völkerrecht und davon abgeleiteter Verfassung, mit dem Grundgesetz kollidierenden, immer größere Apokalypsen verursachenden Absurditäten der imperialelitaristisch bevormundenden deutschen Indemnität in Artikel 46 GG, das heißt: die Absurdität der „Grundsätzlichen Straffreiheit für deutsche Abgeordnete; in Kombination damit aus dem GVG (§ 147, 146, Politische Weisungsgebundenheit damit Gerichte ausrichtender Staatsanwaltschaften) und in Kombination damit hinsichtlich des gegen den Willen der Bevölkerung wiedereingeführten, mehrfach missbrauchten Ermächtigungsgesetz – ermöglichte unter anderem Hitler und den aktuellen SARSCoV2-Betrug betreffender deutscher imperialelitaristisch bevormundender Wissenschaftskrimineller, „Parlamentarier“ und Unternehmer, im besonderen auch Großaktionäre. Schon allein diese – Grundlagen – ermöglichen gar nicht die „Besserung der Beieinträchtigung“, welche Sie erstens „ferndiagnostisch“ und zweitens wie weiter oben bereits erwähnt mein dies bereits unmissverständlich erklärendes Schreiben vom 23. April 24 ignorierend „festgestellt“ haben wollen. Wirklich sehr interessant, jedoch besitzen Sie weder Röntgenaugen wie etwa „Superman“ und können also nicht sehen wie ich lebe und somit auch nicht fest gestellt haben, ob die Beeinträchtigungen sich gebessert haben, denn das haben sie trotz Ihrer – entweder elitaristisch korrupt, korrumpierend angewiesenen oder persönlich bereitwillig korrupten, was Ihre Intention ist, das vermag ich nicht festzustellen - vorgetäuschten „Feststellung“ nämlich eben genau nicht - noch kann Ihr – so von Ihnen angegeben - „beteiligter ärztlicher Berater“ dies per „Ferndiagnose“; wie *mehr als einmal festgestellt und strafangezeigt* und wie oben kürzer und anschließend weiter unten etwas ausführlicher festgestellt machen Elitaristen perfide Pläne gegen die Bevölkerung und versuchen sich dabei gegenseitig selbst zu decken; *Elitarismus macht's möglich; Elitaristen wännen sich die Welt so machen zu können wie sie wollen, basteln sich alles so zusammen, wie sie es gerade haben wollen, weil sie die Macht dazu haben und zweckentfremden ...*

### **Immer größere Apokalypsen verursachende Imperialelitaristische deutsche Indemnität**

Diese stammt aus der imperialelitaristischen deutschen Monarchie und befindet sich seitdem ununterbrochen in allen deutschen Verfassungen; bis heute.

Sie wurde als elitaristische, bevormundende Waffe konstruiert zur Unterdrückung von Demokratie, von Gerechtigkeit, von Souveränität der Bevölkerung, von Frieden und somit von Freiheit.

Die imperialelitaristische deutsche Indemnität = "*Grundsätzlicher Genuss von Straffreiheit für deutsche Abgeordnete*" im zu korrigierenden Artikel 46 GG kollidiert somit mit Völkerrecht und davon abgeleiteter Verfassung und ist deshalb zu neutralisieren.

In Kombination damit sind GVG § 147, 146 - Politische Weisungsgebundenheit der damit Gerichte ausrichtenden Staatsanwaltschaften - entsprechend zu korrigieren.

In Kombination damit ist das wiederholt - machte Hitler und aktuell die Plandemie möglich - imperialkonzernpolitelitaristisch missbrauchte *Ermächtigungsgesetz* zu neutralisieren; "Eliten" kann nicht vertraut werden, das hat sich mit der global eingesetzten Plandemie nun ein für alle mal erwiesen.

Hat man je gesehen, dass diese relevanten Zusammenhänge von irgend einem der angeblichen Widerstandsleiterführer - übrigens alles Unternehmer & Akademiker - bewusst gemacht oder gar deren Korrektur eingefordert wurde ?

*"Grundsätzlicher Genuss von Straffreiheit für deutsche Abgeordnete"*

ist ein mit Völkerrecht und Verfassung kollidierender Freibrief für sich selbst von Strafverfolgung ausschließenden Elitaristen.

Das hat mit Demokratie aber auch rein überhaupt gar nichts zu tun; das ist das Gegenteil von Demokratie.

Dass "Juristen" von Politikern kriminelle Befehle annehmen und umsetzen ist eine ebensolche Absurdität und widerspricht dem moralischen, ethischen wie dem juristischen Kodex, ja der juristischen Ethik (politische Weisungsgebundenheit).

Dass das einige Jahre ausgesetzte wiederholt missbrauchte Ermächtigungsgesetz - ermöglichte Hitler und den aktuellen SARSCoV2 Betrug - gegen den Willen der Bevölkerung wieder eingesetzt wurde sagt ebenfalls alles.

Hat man je gesehen, dass diese relevanten Zusammenhänge von irgend einem der angeblichen Widerstandsleiterführer - übrigens alles Unternehmer & Akademiker - bewusst gemacht oder gar deren Korrektur eingefordert wurde ?

Nein, hat man nicht.

Es ist nämlich die Bevölkerung, welche diese Forderung stellen und als Bedingung durchsetzen muss, denn Elitaristen sind nicht interessiert an der Befreiung der Bevölkerung; darum machen Elitaristen - egal auf welcher Ebene die sich befinden - der Bevölkerung das alles auch nicht bewusst.

*Der Trick der bevormundenden, satanistisch alles verdrehenden bevormundenden, apokalyptischen Imperialelitaristen ist so simpel wie er nur sein kann und immer derselbe:*

*1. Mit unbeschränkter, daher krimineller elitaristisch bevormundender vollkapitalistischer Ideologie bis an die physischen Grenzen expandieren, bis es also nach außen nicht mehr weiter geht.*

2. Dann zunächst einmal im Inneren alles aussaugen ("Inflation" inszenieren).

3. Um mit der Bevölkerung nicht zu teilen und um sie nicht zu retten wird ganz einfach Krieg, Zerstörung befohlen; wirtschaftliche, pharmazeutische, militärische.

4. Danach kann unternehmerisch wieder investiert und profitiert werden ("Wirtschaftswunder"); bis zur nächsten, noch größeren Apokalypse und immer so weiter und so fort.

Das ist es, was ein für alle mal beendet werden muss.

**Dies ist also der ausreichend begründete Widerspruch zu Ihren aus der Luft gegriffenen, „ferndiagnostischen“, absichtlich fälschenden Behauptungen, dass „sich diese Beeinträchtigung gebessert“ habe.**

**Zur zusammenfassenden Vereinfachung nachfolgend eingelassen mein von Ihnen somit ignoriertes, bzw. absichtlich falsch ,interpretiertes' unmissverständliches Antwortschreiben an Sie vom 23. April24:**

***Einen angenehmen Tag, Andreas Johannes Berchtold***

Andreas Johannes Berchtold  
Friedrich-Engels-Allee 369  
42283 Wuppertal

(persönlich und fristgerecht eingeworfen in den Briefkasten des Hauses am 24. April 24)  
Versorgungsamt Wuppertal  
Friedrich-Engels-Allee 76  
42285 Wuppertal

Datum: 23. April 24

**Ihr Schreiben vom 24. Januar 24 mit Fristsetzung bis 08. Mai 24, „Geschäftszeichen“: 45S00-48420, „Angelegenheit“ Schwerbehindertenrecht, Überprüfung des Anspruchs auf Rentenleistung nach ca. 15 Jahren von 30 bewilligten Jahren**

Guten Tag,

vorweg: beziehen Sie nichts vom hier Geschriebenen auf sich; Sie sind vermutlich in sachbearbeitender Funktion und über Hintergründe somit nicht informiert, also informiere ich Sie zum besseren Verständnis hiermit lediglich über diese und über meine Gründe, was somit nicht auf Sie persönlich bezogen werden kann.

Aufgrund von mir bei der dafür zuständigen, dies jedoch unzulässig ignorierenden Generalbundesanwaltschaft (20)18 erstatteten, dokumentarisch belegenden und wegen des öffentlichen und internationalen Interesse im Internet veröffentlichten drei zusammen gehörigen Strafanzeigen gegen das gesamte, immer größere Apokalypsen verursachende, permanent mit Völkerrecht und Verfassung kollidierende imperialelitaristische deutsche Indemnitäts-Verschörsungsregime wegen aller in Betracht kommenden Delikte, insbesondere natürlich aufgrund der gegen mich stattfindenden euroimperialelitaristisch-politisch motivierten, politischen,

unzulässigen Verfolgung seit (19)96 in zwei westeuropäischen Staaten - Niederlande & nicht weniger entsetzlich, frevelhaft Indemnität-kapitalschwerstkriminell faschistisch zweckentfremdet missbrauchte BRD - **treffen politisch angewiesene, mir angedichtete Diagnosen nicht zu; die wahre Diagnose ist: Posttraumatische Belastungsstörung** und kann somit unter den mit Völkerrecht und Verfassung kollidierenden Indemnitätelitaristisch-kapitalschwerstkriminell faschistisch gegebenen Umständen nicht „therapiert“ werden, was politisch so gewollt ist, da gezielt - jedoch erfolglos - darauf spekuliert wurde, dass mich die politjustizpsycho-kapitalschwerstkriminell staatsterroristische Folter kaputt machen würde, mit dem Zweck die umliegende Bevölkerung und den damit bekannten Teil der Bevölkerung auf diese faschistische Weise zusätzlich einzuschüchtern. Habe gelernt mit all dem zu leben; war meinerseits auch nie was anderes geplant als das alles bekannt zu machen, von Anbeginn war das nicht anders geplant, also bereits seit (19)96, als klar wurde, dass Urkundenfälschung im Amt gegen mich stattfand, weil eine Falschanzeige gegen mich schnell und reuig und per Anwalt schriftlich zurück gezogen wurde, was von Justizkriminellen ignoriert wurde und was somit eine weitaus schwerwiegendere Ursache haben musste, als das was mir behördlich angedichtet untergeschoben wurde und diese war staatlicher Mord an Arno Wirths aus Wuppertal vor über 30 Jahren, sowie die damalige schweinishche Sexualpolitik in Niederlande; dies nur zur weiter gehenden Information. Den vor vier Jahren begonnenen massenmörderischen SARSCoV2-Betrug zeigte ich natürlich übrigens auch an bei der dafür zuständigen Generalbundesanwaltschaft; das gehört sich so für souveräne Bevölkerung.

**Es ist übrigens natürlich definitiv nicht irrelevant, dass die politisch kapitalschwerstkriminell faschistisch angewiesene (siehe ebenfalls zu korrigierende GVG § 147, 146) Generalbundesanwaltschaft (nicht nur) meine Strafanzeigen ignoriert, sondern es ist ein zusätzlicher schlagender Beweis für den existenten imperialpolitelitaristischen deutschen Faschismus, welcher hier nachweislich bislang noch nicht aufgehoben ist und welcher somit mit dem somit zu korrigierenden, mit Völkerrecht und davon abgeleiteter Verfassung kollidierenden Artikelteil 46 GG -> 'deutsche Indemnität' schwarz auf weiß dokumentarisch belegt ist; weltweit für jeden zugänglich unter anderem im Internet.**

Daher habe ich seit ca. sieben Jahren keinen Psychologen mehr aufgesucht, was ich – angesichts der faschistisch gegebenen Situation - übrigens bewusst sowieso äußerst selten tat, insgesamt vielleicht sieben mal in den fast drei Jahrzehnten. Den letzten Psychologenbesuch nutzte ich vor ca. sieben Jahren in einer anderen Sache, als ich von zwei Personen von hinten mit Schlagstock überfallen und beraubt wurde, wobei die Verletzungen attestiert wurden, die aufgrund meiner diesbezüglichen Strafanzeige durch Ermittlung der Kriminalpolizei informierte Staatsanwaltschaft Wuppertal es jedoch nicht (!) zu einem Gerichtsverfahren (!) kommen ließ (!); somit die bekannten Täter deckte (!). Sie fragen nach „meinem Psychiater“; ich "habe" keinen "Psychiater" und suche meinen Erklärungen gemäß folgerichtig auch keinen, denn – nicht ich – benötige so was und bin also auch nicht in Behandlung und Behandlung kann nur erfolgen bei korrekter Diagnose und vor allem Rehabilitation; kann und werde somit keine andere Angabe machen.

Es wurde zwischenzeitlich (20)18 imperialpolit-elitaristisch kapitalschwerstkriminell angewiesen versucht mich zu entmündigen, was lächerlich scheiterte, weil ich das erstens strafanzeigte und veröffentlichte, zweitens, weil neben nicht korrekten auch korrekte Juristen am Betreuungsgericht Wuppertal beschäftigt sind, welche einer nicht korrekten „Richterin“ das Dezernat entzogen und, weil ich selbst am Verfahren vor-bewusst nicht mal teil nahm, gar nicht teilnahm, es nur als Außenstehender beobachtete und mich entsprechend distanzierend, nämlich komplett heraus haltend verhielt und auch ohne Anwalt; kann von mir behaupten, dass ich, wenn auch

möglicherweise nicht der einzige, jedoch zu mindestens einer der wenigen in diesem Land zu sein, welche das auf diese Weise so hin bekommen haben.

War kürzlich in einer Internistenpraxis in anderer Sache (versehentlich, das heißt unwissentlich bei einem Reparaturversuch eines Liquid-Verdampfers etwas mir bis dahin nicht bekannt giftiges, Liquid, neuartiges Rauchmittel und im gleichen Zeitraum ebenso versehentlich, ebenso unwissentlich einen Fremdkörper zu mir genommen, einen kleinen Glassplitter, was einige Tage Verstopfung, Entzündung sowie enorme Schmerzen in einem Organ verursachte), welche bereits geklärt, abgeheilt ist; diese ist jedoch nicht meine Hausarztpraxis und dazu werde ich dem Amt gegenüber auch keine weiteren Angaben machen.

Mein ehemaliger Hausarzt ist seit ca. 20 Jahren in Pension; ich habe keinen Hausarzt, kann und werde somit keine andere Angabe machen.

Weder bin ich Eigentum noch Patient irgend eines Psychiaters oder Hausarztes, noch von sonst irgend jemand und ich bin auch nicht verpflichtet solche „zu haben“.

Hiermit ist ihr Schreiben vollkommen ausreichend beantwortet; eine andere Antwort kann und wird es der Realität gemäß entsprechend nicht geben.

Einen angenehmen Tag, Andreas Johannes Berchtold